



Frankfurter Auschwitz-Prozess
Eingetragen in das Register
Memory of the World
2017



Einstellung eines* einer Archivbeschäftigten (m/w/d) (EG 13 TV-H)

Beim Hessischen Landesarchiv ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Voraussetzungen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine bis 30. April 2024 befristete Stelle in Vollzeit als

Archivbeschäftigte*r (m/w/d) (EG 13 TV-H)

in der Funktion einer Stabsstelle für die Abteilungsleitung im Hessischen Hauptstaatsarchiv Wiesbaden zu besetzen. Die Stelle ist für Berufsanfänger*innen (m/w/d) geeignet.

Das Hessische Landesarchiv ist für alle Bereiche des staatlichen Archivwesens in Hessen zuständig. Es gliedert sich u.a. in die Abteilungen Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt und Hessisches Staatsarchiv Marburg.

Das Hessische Landesarchiv ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ zertifiziert. Uns ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wichtig.

Wir bieten Ihnen:

- eine enge und konstruktive Zusammenarbeit mit der Abteilungsleitung in zentraler Funktion
- einen Arbeitsplatz mit verantwortungsvollen und facettenreichen Aufgaben
- flexible Arbeitszeiten
- das LandesTicket mit einer kostenfreien Nutzung des ÖPNV innerhalb Hessens

Ihr Aufgabenprofil:

Die Stabsstelle wird für zwei zentrale Projektaufgaben eingerichtet:

- Projektmanagement in der Erschließung
- Vorbereitung einer komplexen baulichen Maßnahme

Das Hauptstaatsarchiv verwahrt ca. 60 laufende Kilometer Archivgut, dessen Erschließung anhand eines Masterplans über Projekte gesteuert wird. Sie wirken an zentraler

Stelle beim Projektdesign zweier umfangreicher und für die Forschung bedeutender Erschließungsvorhaben (u.a. Wiedergutmachung) mit.

In den kommenden Jahren wird im Archivgebäude eine Sanierung v.a. der technischen Anlagen durchgeführt. Sie bereiten gemeinsam mit einem Team des Hauptstaatsarchivs und in enger Kooperation mit Liegenschaftsverwaltung und Fachplanungsbüros die reibungslose Durchführung der Baumaßnahme vor. Damit leisten Sie einen entscheidenden Beitrag zum Schutz des Kulturgutes während der Bauphase.

Ihre Qualifikation:

- Laufbahnbefähigung für den Laufbahnzweig höherer Archivdienst im höheren allgemeinen Verwaltungsdienst

Ferner erwarten wir:

- Kenntnisse der Methoden und Standards der archivischen Erschließung
- nachgewiesene Erfahrungen im Projektmanagement erwünscht
- grundlegende Kenntnisse des Archivbaus
- selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- gutes Organisationsvermögen
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit

Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der Landesverwaltung zu erhöhen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerber*innen mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich elektronisch in unserem Stellenportal, indem Sie dem Link [Archivbeschäftige*r](#) folgen. Bitte fügen Sie in einer PDF-Datei Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf sowie alle aussagekräftigen Zeugnisse und Nachweise bei. Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **29. Januar 2023**. Bis dahin muss die vollständige Bewerbung eingegangen sein. Im Ausnahmefall senden Sie Ihre Bewerbung postalisch an:

Hessisches Landesarchiv
Personalreferat, Frau Bremer
Friedrichsplatz 15
35037 Marburg

Für Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Dr. Wurthmann zur Verfügung (Tel. 0611/881-144). Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte an Frau Bremer (Tel. 06421/9250-175).

Für Informationen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten im Rahmen dieses Bewerbungsverfahrens folgen Sie bitte diesem Link: <https://landesarchiv.hessen.de/datenverarbeitung-bewerbungsverfahren>